

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0072/2020/AN

Antragsteller: B'90/Grüne
Antragsdatum: 14.07.2020

Federführung:
Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Landwirtschaftliches Entwicklungskonzept
Heidelberger Süden**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	23.07.2020	Ö		
Bezirksbeirat Pfaffengrund	08.12.2020	Ö		
Bezirksbeirat Bahnstadt	16.12.2020	Ö		
Bezirksbeirat Kirchheim	Anfang 2021	Ö		
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	Anfang 2021	Ö		
Gemeinderat	Anfang 2021	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.:0072/2020/AN

Abbildung des Antrages:

Für: Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

FRAKTION Bündnis 90 /Die Grünen



Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Marilena Geugjes, stellv. Fraktionsvors.
Felix Grädler, stellv. Fraktionsvors.
Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg, stellv. Fraktionsvors.
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvors.

Rahel Amler, Anja Gemand, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolás Lutzmann,
Kathrin Rabus, Dr. Ursula Röper, Julian Sanwald,
Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 14.07.2020

Tagesordnungspunkt Gemeinderat – Landwirtschaftliches Entwicklungskonzept Heidelberger Süden

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gem. § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Die Stadtverwaltung erarbeitet ein landwirtschaftliches Entwicklungskonzept für den Heidelberger Süden. Die Berufsverbände und die Landwirtschaftsverwaltung soll mit eingebunden werden. Das Konzept wird den betroffenen Bezirksbeiräten und dem Gemeinderat zur weiteren Diskussion und Abstimmung vorgelegt.

Begründung

Zwischen Kirchheim, Bahnstadt, Pfaffengrund und Patrick-Henry-Village liegt eine grüne Insel, die künftig fast vollständig von bewohnter Stadt umgeben sein wird. Für die Landwirtschaft, aber auch für die Naherholung dieser Stadtteile spielt diese Insel eine bedeutende Rolle. Gleichzeitig spielt das Areal auch für die künftige verkehrliche Entwicklung Richtung Südwesten eine wesentliche Rolle: für eine attraktive, gut geführte Fahrrad- und eine attraktive Straßenbahn- und S-Bahn-Anbindung nach PHV.

Die Entwicklung des Gebiets Pfaffengrunder und Kirchheimer Feld wird sich also im Spannungsfeld zwischen etablierter landwirtschaftlicher Nutzung, Potentialen für Naherholung und Erfordernissen der Mobilität abspielen und bedarf deshalb einer ganzheitlichen Betrachtung, bei der diese unterschiedlichen Anforderungen nicht gegeneinander ausgespielt, sondern sinnvoll aufeinander bezogen werden. Mit dem IBA-Projekt „Landwirtschaftspark“ besteht bereits ein Arbeitszusammenhang, der für die landwirtschaftliche Nutzung eine attraktive Entwicklungsperspektive erarbeitet.

Ziel ist, zu sehen, wie eine sinnvolle Integration der unterschiedlichen Nutzungen im Pfaffengrunder und Kirchheimer Feld aussehen kann – und wie die entsprechenden Teile und Akteur*innen vor Ort am meisten von den anstehenden Entwicklungen profitieren können.

gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen